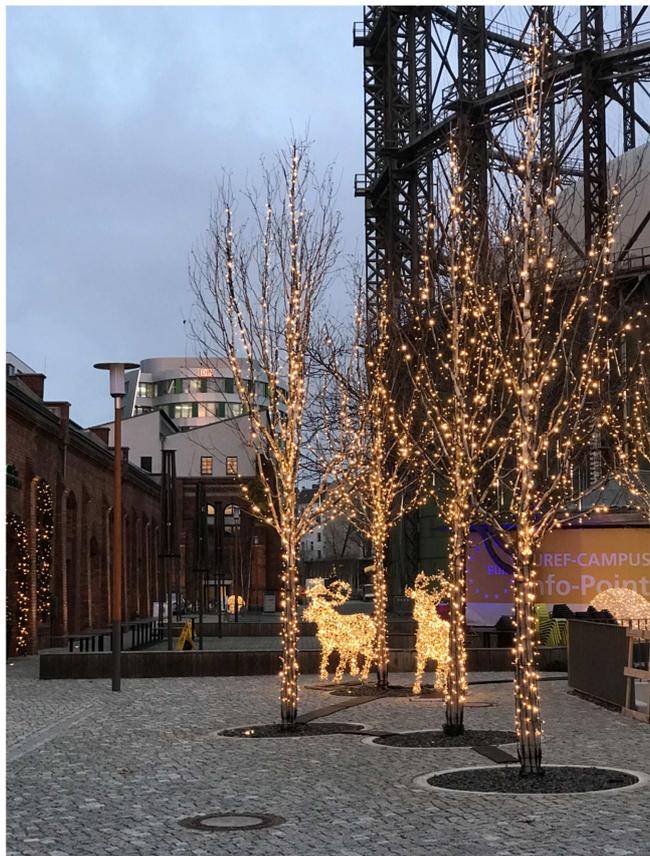


Berlin leuchtet auch in den nächsten zehn Jahren



Gerade zur Weihnachtszeit taucht die Stadtbeleuchtung Berlin in ein wunderschönes Licht. So wie hier am Gasometer auf dem Schöneberger EUREF-Campus, werden Berlins Straßen auch für die nächsten zehn Jahre leuchten. Berlin hat das europaweite Vergabeverfahren zum Betrieb der öffentlichen Beleuchtungsanlagen abgeschlossen und den Zuschlag für einen neuen Auftrag der Stromnetz Berlin GmbH erteilt. Das Unternehmen ist auch der bisherige Auftragnehmer. Der derzeit laufende Vertrag endet am 30. September 2018. Der neue Vertrag beginnt am 01. Oktober 2018 und hat eine Laufzeit von zehn Jahren.

Mit dem neuen Vertrag soll sichergestellt werden, dass die Zeit zwischen einem Ausfall einer Straßenleuchte und deren Reparatur spürbar verringert wird. Hierfür wird der Auftragnehmer verpflichtet, die Monteur mit mobilen Datenerfassungsgeräten auszustatten, die eine optimale Bearbeitung von Störungen

ermöglichen, sodass Fehler innerhalb kurzer Zeit behoben werden können. Der Auftragnehmer wird außerdem vertraglich verpflichtet, die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz künftig bei innovativen Smart-City-Technologien zu unterstützen.

Zu den öffentlichen Beleuchtungsanlagen zählen die 224.000 Straßenleuchten, die Beleuchtung in den Tunneln des Landes Berlin und des Bundes, die Leuchten auf der Bundesautobahn, die Anstrahlungen wichtiger Bauwerke und die innen beleuchteten Verkehrs- und Hinweiszeichen. Die öffentliche Beleuchtung in Berlin stellt damit Deutschlands größten innerstädtischen Leuchtenbestand dar.



Thomas Schäfer, Geschäftsführer von Stromnetz Berlin, freut sich über den Großauftrag: „Wir haben dem Land Berlin ein interessantes, innovatives und wirtschaftliches Angebot unterbreitet. Mit der Erteilung des Zuschlages sind wir natürlich sehr froh,

dass wir uns in einem europäischen Wettbewerbsumfeld durchsetzen konnten. Immerhin hat das Geschäft mit der Öffentlichen Beleuchtung in Berlin für uns schon eine lange Tradition.“

Mit einer Unterbrechung von rund einem Jahrzehnt betreibt Stromnetz Berlin, früher als BEWAG bekannt, das Management der Öffentlichen Beleuchtung seit 1884. Dazu zählen der Betrieb, die Wartung, die Instandhaltung und die Schadensbeseitigung der öffentlichen Beleuchtung, einschließlich der beleuchteten Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen.

Als Eigentümer des Stromverteilungsnetzes und der dazugehörigen Netzanlagen sorgt die Stromnetz Berlin GmbH für die sichere und zuverlässige Stromversorgung der Hauptstadt. Über das Netz werden rund 2,3 Millionen Haushalte und Gewerbetreibende mit Strom versorgt. Die Stromnetz Berlin GmbH stellt für die Stromkunden den Anschluss und für Stromanbieter den Zugang zum Netz zur Verfügung. Durch das Berliner Stromnetz fließen jährlich rund 14 Milliarden Kilowattstunden Strom.

Fotos: Vera Heinrich – Ed Koch